

Goldener Internetpreis 2015

Ältere Menschen aktiv durch die digitale Welt

Die Projektgruppe Homepage von der SeniorenUniversität der BTU Cottbus-Senftenberg hat sich im September 2015 an dem ausgeschriebenen Wettbewerb zum „Goldenen Internetpreis“ von der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. (BAGSO), Deutschland sicher im Netz e.V. (DsiN), Wege aus der Einsamkeit e.V. und Google Deutschland GmbH beteiligt. Schirmherr war Dr. Thomas de Maizière, Bundesminister des Innern.

Die **BAGSO** vertritt ältere Menschen in Deutschland gegenüber Gesellschaft, Politik und Wirtschaft. Hier sind rund 110 Verbände mit ca. 13 Mio. älteren Menschen für eine kompetente Nutzung des Internets und der neuen Medien zusammengeschlossen.

Deutschland sicher im Netz e.V. ist Ansprechpartner für mehr Sicherheitsbewusstsein im Netz. Dafür übernahm 2007 das Bundesinnenministerium die Schirmherrschaft.

Wege aus der Einsamkeit e.V. setzt sich bundesweit für die Verbesserung der Lebensumstände älterer Menschen und ihre Stellung in der Gesellschaft ein.

Google als weltweites Technologieunternehmen gibt neue Zugangsmöglichkeiten zu Informationen.

Der **goldene Internetpreis** wird für ältere Menschen vergeben, die das Internet bereichernd nutzen und für ältere und jüngere Menschen, die die ältere Generation an das Internet heran führen und im Netz begleiten.

Begonnen hat alles 2013 mit 50 Bewerbern. 2014 waren es 90 Bewerber, und in diesem Jahr haben sich 130 Teilnehmer beworben.

Aufgrund der positiven Bewertung unserer Bewerbung wurden wir zur Preisverleihung nach Berlin zum Sitz von Google Deutschland GmbH eingeladen, worüber wir sehr stolz waren und immer noch sind. Ein Erfolg, mit dem wir nicht gerechnet haben.

Am Montag, den 2. November 2015 früh um 7:00 Uhr sind wir in Cottbus losgefahren. Mit der S-Bahn und zu Fuß waren wir gegen 10:00 Uhr Unter den Linden 14 in Berlin.



in der Google Deutschland GmbH

Die Veranstaltung begann um 10:30 Uhr, durch die der Schauspieler und Kabarettist Bill Mockridge in unterhaltsamer Weise führte.

Die Begrüßung erfolgte durch Herrn Dr. Wieland Holfelder, DsiN-Vorstand, Engineering Director Google Deutschland, der auch einen Gruß von Herrn Dr. Thomas de Maizière überbrachte.

Herr Martin Schallbruch,
IT-Beauftragter im
Bundesministerium des Innern und
DsiN-Beiratsvorsitzender sprach über digitale Chancen im Alter.

In der Eingangsrede stellte Herr Dr. Wieland Holfelder die Arbeit unserer AG als ein gelungenes Beispiel für alle Teilnehmer dar.

Es folgte eine Diskussionsrunde, die sehr interessant war.

Die Preise übergaben die Jurymitglieder des Wettbewerbs in den zwei Kategorien

- Kategorie 1 für Einsteiger und erfahrene Internetnutzer
- Kategorie 2 für Trainerinnen und Trainer

Vor der Preisverleihung wurden die jeweiligen ausgezeichneten Projekte vorgestellt.

Gewinnerin in der Kategorie 1 war Frau Ursula Ilgner (73) aus Leipzig, die für die Bearbeitung von Webseiten oder der Pflege von Wikipedia-Einträgen die digitale Welt aktiv mitgestaltet.



Eingangsrede Dr. Holfelder

Ebenso Gewinner in der Kategorie 1 war Herr Burchard Wedewer (75) aus Pforzheim, der als Radiomoderator 4 Stunden die Woche ein Onlineradio betreibt.

Die Gewinner in der Kategorie 2 waren der SeniorenComputerClub Berlin-Mitte, der nachhaltige und umfassende Möglichkeiten für Senioren und Seniorinnen schafft, die sich mit dem Internet auseinandersetzen und

Margret Budde (79) und Ellen Salverius-Krökel (57) aus Münster, die eine Webseite [“Moment mal – Mach mit!”](#) mit unterschiedlichen Inhalten zu Wissen, Bildung, Kultur und Technik mit Mitmachangeboten und Lernvideos für die ältere Generation anbieten.

Ebenso erhielt Herr Robert Bath (63) aus Greifswald den Goldenen Internetpreis in der Kategorie 2. Er setzt sich seit mehreren Jahren für das Mehrgenerationenhaus BÜRGERHAFEN ein und bietet von dort Grundkurse zu PC-, Internet- und Tabletnutzung für ältere Bürger besonders in ländlichen Regionen an.

Gewinnerin des Sonderpreises war die Online-Gruppe “Magdeburger Halbkugeln”.

Die Projektgruppe räumt im Rahmen von “Studierenden ab 50” mit überholten Klischees über Seniorinnen und Senioren und das Internet auf. In zwei Videos “Eine wahre Begebenheit” und “Yes we (s)can!” stellen die Magdeburger Seniorstudenten gemeinsam mit jungen Studierenden der Medienbildung überspitzt dar, wie Senioren heute das Internet nutzen.

Die rege Diskussion zu den Fragestellungen haben alle hungrig gemacht. Mit Häppchen und einer leckeren Kürbissuppe klang diese wirklich interessante Veranstaltung aus.

Auf dem Tower am Potsdamer Platz haben wir uns noch Berlin von oben angesehen und mit S-Bahn und ODEG dann gegen 17.00 Uhr wieder in Cottbus den gemeinsamen ereignisreichen Tag beendet.

[Zur Pressemitteilung](#)

Ilona Malek